

For product information and support, visit
www.philips.com/dictation

SPEECHEXEC 7

Pro Dictate

Dictate



EN	User manual	3
DE	Benutzerhandbuch	25
FR	Manuel de l'utilisateur	47
ES	Manual del usuario	69
IT	Manuale di istruzioni	91
NL	Gebruikershandleiding	113
SV	Användarhandbok	135

PHILIPS

1	Wichtig	26
2	Ihre SpeechExec Diktiersoftware	28
2.1	SpeechExec Hauptfenster 'Arbeitsliste'	28
2.2	SpeechExec Rekorder-/Player-Fenster (erweiterter Modus)	30
3	Erste Schritte	32
3.1	Systemanforderungen	32
3.2	Installieren der Software	32
3.3	Starten der Diktiersoftware SpeechExec	32
3.3.1	Erstellen eines SpeechExec- Benutzerprofils	32
3.3.2	Hilfe zu SpeechExec	33
4	Verwenden von SpeechExec	34
4.1	Herunterladen von Aufnahmen vom Digital Pocket Memo	34
4.2	 Eine Aufnahme erstellen	34
4.3	Wiedergeben einer aufgenommenen Datei	35
4.3.1	Wiedergabe mit dem SpeechMike oder dem Pocket Memo	35
4.3.2	Wiedergabe im Rekorder-Fenster	36
4.3.3	Wiedergabe im Arbeitslisten-Fenster	36
4.4	 Bearbeiten einer zuvor aufgenommenen Datei	36
4.5	 Beenden, Unterbrechen oder Schließen einer Aufnahme	37
4.6	 Aufnehmen einer Anweisung	37
4.6.1	 Aufnehmen einer gesprochenen Anweisung	37
4.6.2	 Aufnehmen einer speziellen Anweisung	38
4.7	Löschen	38
4.7.1	 Löschen von Teilen einer Diktatdatei	38
4.7.2	Löschen einer Diktatdatei	38

5	Weitergehende Funktionen von SpeechExec	39
5.1	Menü Einstellungen	39
5.2	Pocket Memo Konfigurationsassistent	39
5.3	Konfigurieren des Downloadvorgangs vom Pocket Memo	39
5.4	 SpeechMike Konfigurationsassistent	40
5.5	 Spracherkennungsfunktionen	40
5.5.1	 Systemanforderungen für Spracherkennung	40
5.5.2	 Einrichten der Spracherkennung	41
5.5.3	 Verwenden der Spracherkennung	42
5.5.4	 Wiedergabe und Korrektur von transkribierten Aufnahmen	43
5.6	Diktate per E-Mail oder an einen FTP- Server versenden	43
5.6.1	Ein E-Mail-Profil einrichten	43
5.6.2	Ein FTP-Profil einrichten	44
5.6.3	Manuelles Versenden von Diktaten per E-Mail oder an einen FTP-Server	44
5.6.4	Automatisches Versenden von Diktaten per E-Mail oder an einen FTP-Server	44
5.6.5	Automatisch Senden und Empfangen	45
6	Häufig gestellte Fragen	46

1 Wichtig

Dieses Handbuch beschreibt die grundlegende Installation von SpeechExec sowie die Verwendung eines Philips SpeechMike oder Digital Pocket Memo.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle in diesem Handbuch erwähnten Geräte im Lieferumfang enthalten sein müssen. Beschreibungen von Geräten und Zubehör, dienen lediglich zur Information und stellen für Philips keine Verpflichtung dar, diese Zubehörteile mit dem Paket zu liefern.

Hinweis

Wenn ein Thema mit diesem Symbol  beginnt, steht die beschriebene Funktion nur für Benutzer von SpeechExec Pro Dictate zur Verfügung.

Tipp

Weitere Informationen zur Verwendung von SpeechExec finden Sie durch Verwendung der Hilfefunktion (durch Drücken von F1 auf der Tastatur).

Philips behält sich das Recht vor, Produkte jederzeit zu ändern, ohne die Verpflichtung, frühere Produkte entsprechend anzupassen.

Die Informationen in diesem Handbuch werden für den bestimmungsgemäßen Gebrauch des Systems als angemessen erachtet. Wenn das Produkt oder einzelne Module oder Verfahren für andere als die hier angegebenen Zwecke verwendet werden, ist eine Bestätigung für deren Zulässigkeit und Eignung einzuholen.

Sicherheit

- Schützen Sie das Gerät vor Regen oder Wasser, um einen Kurzschluss zu vermeiden.
- Setzen Sie das Gerät keiner durch Heizgeräte oder direkte Sonneneinstrahlung verursachten starken Hitze aus.
- Achten Sie darauf, dass Kabel nicht

gequetscht werden, vor allem am Stecker und am Geräteausgang.

- Kabellose Geräte sind gegenüber Interferenzen empfindlich, wodurch die Leistung beeinträchtigt werden kann.
- Sichern Sie Ihre Dateien. Philips haftet nicht für den Verlust von Daten.

Gehörschutz

Halten Sie bei Verwenden der Kopfhörer die folgenden Richtlinien ein:

- Stellen Sie die Lautstärke moderat ein, und hören Sie nicht zu lange über Kopfhörer.
- Achten Sie unbedingt darauf, die Lautstärke nicht höher einzustellen, als es Ihr Gehör verträgt.
- Stellen Sie die Lautstärke nur so hoch ein, dass Sie immer noch hören, was um Sie herum geschieht.
- In möglicherweise gefährlichen Situationen sollten Sie sehr vorsichtig sein oder die Nutzung vorübergehend unterbrechen.
- Setzen Sie keine Kopfhörer auf, wenn Sie Auto, Fahrrad, Skateboard usw. fahren. Sie können dadurch den Verkehr gefährden, und in vielen Gebieten ist die Nutzung von Kopfhörern in diesen Situationen verboten.

Wichtig (bei Modellen mit Kopfhörern):

Philips garantiert die Übereinstimmung der maximalen Schalleistung seiner Audioplayer mit den geltenden Bestimmungen, jedoch nur mit dem ursprünglichen Modell der im Lieferumfang enthaltenen Kopfhörer. Wenn diese Kopfhörer ersetzt werden müssen, sollten Sie bei Ihrem Händler ein dem Original entsprechendes Philips-Modell erwerben.

Kleinkinder

Gerät und Zubehör können Kleinteile enthalten, die nicht in Kinderhände geraten dürfen.

Reinigung und Desinfektion

- Trennen Sie das Gerät vor der Reinigung vom Stromnetz.
- Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches Tuch, wenn nötig angefeuchtet mit einer geringen Menge Wasser oder verdünnter, milder Seife.
- Produkte für die Flächendesinfektion in klinischen Umgebungen und für medizinische Ausrüstung, wie beispielsweise Desinfektionstücher, können für die Reinigung des Geräts verwendet werden.
- Verwenden Sie keine aggressiven Chemikalien oder starke Reinigungsmittel.
- Vermeiden Sie es die Oberfläche mit harten Materialien zu scheuern oder zu bearbeiten, da dies Kratzer verursachen und die Oberfläche dauerhaft beschädigen kann.

Entsorgung des alten Geräts

- Zur Herstellung des Geräts wurden hochwertige Materialien und Komponenten verwendet, die recycelt und wiederverwertet werden können.
- Das durchgestrichene Mülleimersymbol weist darauf hin, dass das Gerät die Anforderungen der europäischen Richtlinie 2002/96/EC erfüllt.
- Informieren Sie sich über das lokale Mülltrennungssystem für elektrische und elektronische Geräte.
- Halten Sie sich an die jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften, und entsorgen Sie alte Geräte nicht mit dem normalen Hausmüll. Durch die fachgerechte Entsorgung alter Geräte werden schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit vermieden.
- Batterien (wie auch eingebaute wiederaufladbare Batterien) enthalten umweltschädliche Substanzen. Sie müssen daher an offiziellen Sammelstellen abgegeben werden.



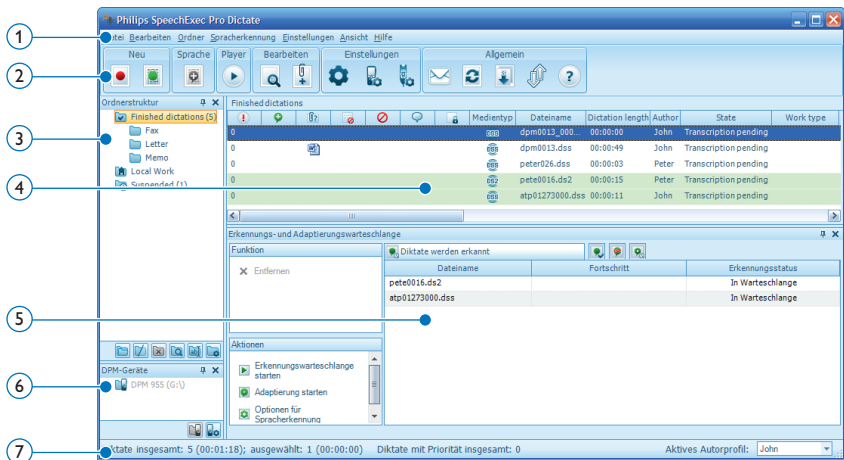
2 Ihre SpeechExec Diktiersoftware

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf und willkommen bei Philips!

Auf der folgenden Website finden Sie im Rahmen des von Philips angebotenen Services umfassende Informationen in Form von Benutzerhandbüchern, Softwaredownloads, Garantieinformationen und vieles mehr:
www.philips.com/dictation.

2.1 SpeechExec Hauptfenster „Arbeitsliste“

In der Arbeitsliste können Sie die Diktatdateiliste verwalten, Diktateigenschaften definieren und verschiedene Einstellungen ändern.



- ① In der oben über die Breite verlaufenden **Menüleiste** sind Befehle in Menüs organisiert.
- ② Viele Funktionen können über die Schaltflächen der **Symbolleiste** gesteuert werden:
 - PRO** Neue Diktatdatei erstellen
 - PRO** Neue Diktatdatei für Spracherkennung erstellen
 - PRO** Zur Spracherkennungswarteschlange hinzufügen
 - Die ausgewählte Diktatdatei im SpeechExec Player öffnen
 - Wiedergabe des ausgewählten Diktats starten/stoppen
 - Diktateigenschaften einer Datei anzeigen

-  **PRO** Dokument anhängen
-  Das Fenster Allgemeine Einstellungen anzeigen
-  Das Fenster mit den Einstellungen für ein verbundenen Philips Pocket Memo Diktiergerät anzeigen
-  **PRO** Das Fenster mit den Einstellungen für ein verbundenen Philips SpeechMike Diktiermikrofon anzeigen
-  Eine neue E-Mail-Nachricht mit der ausgewählten Diktatdatei als Anhang erstellen
-  In der Arbeitsliste angezeigte Informationen aktualisieren
-  Download von einem verbundenen Philips Pocket Memo Diktiergerät auf einen PC starten
-  **PRO** E-Mails mit Diktaten über ein verbundenes E-Mailsystem senden und empfangen
-  E-Mails mit Diktaten über ein verbundenes E-Mailsystem empfangen
-  Programm-Hilfe öffnen

Hinweis

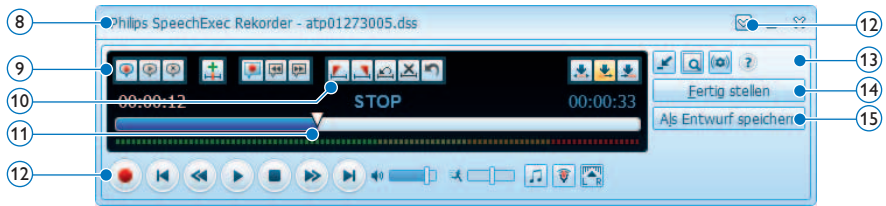
Um die Werkzeugleiste anzupassen, Klicken Sie auf [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen](#) auf der Menüleiste und wählen Sie [Arbeitsliste > Werkzeugleiste](#) aus. Wählen Sie in der linken Spalte das Icon aus, das Sie hinzufügen möchten und klicken Sie auf [Element hinzufügen](#).

- ③ **Ordnerliste:** In der Ordnerliste wird die Ordnerstruktur angezeigt. Die Struktur hängt von den persönlichen bzw. vorkonfigurierten Einstellungen ab. Klicken Sie auf das Pluszeichen links neben einem Ordner, um die Struktur und die Unterordner anzuzeigen.
- ④ **Diktatdateiliste:** In der Diktatdateiliste werden Informationen zu den im ausgewählten Ordner gespeicherten Diktatdateien angezeigt. Die Eigenschaften der Diktatdateien werden in den einzelnen Spalten eingeblendet. Sie können den Fokus zwischen Baumstruktur und Diktatliste verschieben, indem Sie in das betreffende Fenster klicken.
- ⑤ **PRO** Im Feld Erkennungs- und Adaptionwarteschlange“ werden Informationen zu den Diktatdateien angezeigt, die zur Offline-Spracherkennung gesendet wurden. Unter [5.5 Spracherkennungsfunktionen auf Seite 40](#) finden Sie weitere Informationen.
- ⑥ **DPM-Geräteliste:** Die DPM-Geräteliste zeigt ein angeschlossenes Philips Pocket Memo Diktiergerät (DPM). Über die Liste können Sie auf dem Pocket Memo Diktiergerät gespeicherte Diktate anzeigen und wiedergeben sowie die Einstellungen des angeschlossenen Geräts konfigurieren.
- ⑦ **Statusleiste:** In der Statusleiste unten im Fenster werden Informationen zur Diktatverwaltung wie die Anzahl der Diktatdateien im ausgewählten Ordner, die Anzahl der Diktatdateien mit Priorität sowie Name und Funktion des derzeitigen Benutzers angezeigt.

 **PRO** Aktives Autorprofil: Wählen Sie aus der Auswahlliste das Autorprofil aus

2.2 SpeechExec Rekorder-/Player-Fenster (erweiterter Modus)

Mit dem Rekorder-/Player-Modul können Benutzer Audiodateien aufnehmen und wiedergeben.



- ⑧ Die **Titelleiste** zeigt Dateinamen an.
- ⑨ **Anweisungen** sind aufgezeichnete Kommentare des Autors, die an die betreffende Schreibkraft gerichtet sind. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [4.6 Aufnehmen einer Anweisung auf Seite 37](#).
 - Aufnehmen einer speziellen Anweisung**
 - Wiedergeben einer speziellen Anweisung**
 - Löschen einer speziellen Anweisung**
 - Eine Indexmarkierung einfügen**
 - Aufnehmen einer gesprochenen Anweisung**
 - Zur vorhergehenden gesprochenen Anweisung springen**
 - Zur nächsten gesprochenen Anweisung springen**
- ⑩ **Steuerungs- und Positionsschaltflächen:**
 - Anfang eines zu löschenden Abschnitts markieren**
 - Ende eines zu löschenden Abschnitts markieren**
 - Löschmarkierungen entfernen**
 - Markierten Abschnitt löschen**
 - Letzten Löschvorgang rückgängig machen**
 - Wechseln zwischen den Modi *Einfügen*, *Überschreiben* und *Anfügen***
- ⑪ **Positionsschieberegler:** Zeigt während der Aufnahme oder Wiedergabe einer Audiodatei Informationen wie Dateilänge und aktuelle Position in der Datei an. Die Länge der Aufnahme wird über dem Schieberegler im Format HH:MM:SS (Stunden:Minuten:Sekunden) dargestellt.
- ⑫ **Audioleiste:**
 - Aufnahme starten/stoppen**
 - Wiedergabe starten/unterbrechen**
 - Aktuelle Aktion stoppen (Aufnahme, Wiedergabe)**
 - Zum Anfang des Diktats springen**
 - Schneller Rücklauf**
 - Schneller Vorlauf**
 - Zum Ende des Diktats springen**
 - Einstellen der Wiedergabelautstärke**
 - Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit**
 - Einstellen des Wiedergabetons**

-   Einstellen der Aufnahmelautstärke
-  Einstellen der Wiedergabebalance

- 12  Menüleiste anzeigen/ausblenden
- 13  Player-Fenster zwischen kompakten und erweitern Modus umschalten
 -  Anzeigen des Dialogfelds für Diktateigenschaften
 -   Anzeigen des Dialogfelds für Audioeinstellungen
 -  Öffnen der Programmhilfe
- 14   **Fertig stellen:** Diktat beenden und als fertig gestellt markieren. Die Diktatdatei wird in den Ordner *Fertig gestellt* verschoben.
- 15   **Als Entwurf speichern:** Diktatdatei beenden und als unterbrochen markieren; die Arbeit an der Diktatdatei wird vorübergehend unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgenommen. Die Diktatdatei wird im Ordner *Unterbrochen* gespeichert.

3.1 Systemanforderungen

- Pentium III, 500MHz und 512 MB RAM;
Empfohlen: Pentium IV, 1 GHz und 1 GB RAM
- 100 MB Festplattenkapazität für SpeechExec,
250 MB für Microsoft .NET Framework
- 1 freier USB-Anschluss
- Empfohlene Mindestübertragungsrate für
LAN: 100 Mbit/s
- Windows 7, Windows Vista, Windows XP

Hinweis

Es wird für alle Betriebssysteme empfohlen, vor der Installation von SpeechExec das aktuellste Servicepack zu installieren.

3.2 Installieren der Software

Wichtig

- Für die Installation der Software sind Administratorenrechte erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Administrator, wenn Sie weitere Hilfe benötigen.
- Für die Installation von SpeechExec ist ein Lizenzschlüssel erforderlich. Diesen Lizenzschlüssel finden Sie auf dem Umschlag der DVD.

- 1 Schalten Sie den Computer ein.
- 2 Legen Sie die Installations-DVD in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Das Setup-Programm wird automatisch gestartet. Wenn das nicht der Fall ist, öffnen Sie den DVD-Inhalt im Windows Explorer, und doppelklicken Sie auf die Datei *autorun.exe*.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**.
- 4 Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen des Setup-Programms.

3.3 Starten der Diktiersoftware SpeechExec

Wenn im Einstellungsmenü die Option für den automatischen Start von SpeechExec ausgewählt wurde, öffnen Sie das Programm, indem Sie in der Windows-Taskleiste im Infobereich auf das Symbol  klicken. Wenn Sie das Programm manuell starten möchten, öffnen Sie das Windows-Startmenü, und wählen Sie **Programme > SpeechExec (Pro) Dictate**.

3.3.1 Erstellen eines SpeechExec-Benutzerprofils

Bei der ersten Verwendung von **SpeechExec** werden Sie von einem Assistenten Schritt für Schritt durch den Konfigurationsprozess zur Erstellung eines neuen Benutzerprofils und zur Konfiguration Ihrer ersten Basiseinstellungen geführt.

Befolgen Sie zur Ausführung der folgenden Aufgaben die Bildschirmanweisungen:

- Geben Sie einen Autornamen an, der als Kennung für Ihre Diktate verwendet wird
- Geben Sie den Namen und den Pfad (ggf. im Netzwerk) an, in dem Ihre fertig gestellten Diktate gespeichert werden
- Stellen Sie den standardmäßig für neue Diktate zu verwendenden **Arbeitsstyp** (Brief, Memo, Fax oder Bericht) ein
- einen weiteren Assistenten zur Konfiguration eines Digital Pocket Memo zu starten. Weitere Informationen finden Sie unter **5.2 Pocket Memo Konfigurationsassistent** auf Seite 39.

Wichtig

Wenn Sie die Spracherkennungsfunktionen von SpeechExec verwenden möchten und in Dragon NaturallySpeaking bereits ein Benutzerprofil erstellt haben, verwenden Sie denselben Namen als Ihren SpeechExec-Autornamen. Unter **5.5 Spracherkennungsfunktionen** auf Seite 40 finden

Sie weitere Informationen.

✱ Hinweis

Diese Einstellungen können auch später über das Menü Einstellungen geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [5.1 Menü Einstellungen](#) auf Seite 39.

✱ Tipp

Wenn Sie in einem Netzwerk arbeiten, wählen Sie für die Speicherung fertig gestellter Diktate einen Ordner in einem Netzlaufwerk aus. Schreibkräfte können dann auf diesen Ordner zugreifen und ihre ausstehenden Ordner Ihrem Ordner *Fertig gestellt* zuordnen.

3.3.2 Hilfe zu SpeechExec

Ausführliche Informationen zur Verwendung der Software SpeechExec finden Sie in der Hilfe. So öffnen Sie die Hilfe:

- Drücken Sie auf der Tastatur die Taste F1.
- Klicken Sie in der Symbolleiste in der Arbeitsliste oder im Rekorder-Fenster auf das Symbol .

4 Verwenden von SpeechExec

Geräte von Philips sind für den Einsatz mit SpeechExec konzipiert und können zur Steuerung des Programms verwendet werden. Detaillierte Informationen können Sie in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation nachlesen.

4.1 Herunterladen von Aufnahmen vom Digital Pocket Memo

Die *Philips SpeechExec* Software ermöglicht darüber hinaus automatischen Download, Umwandlung und Weiterleitung der Diktatdateien.

- 1** Nehmen Sie ein Diktat mit dem Digital Pocket Memo auf.
- 2** Starten Sie Software *Philips SpeechExec Dictate*.
- 3** Schließen Sie das Digital Pocket Memo mit einem USB-Kabel oder der optionalen USB Docking Station an Ihrem PC an.
- 4** Die Diktate auf dem Digital Pocket Memo werden automatisch heruntergeladen und in den Ordner *Fertig gestellt* der Arbeitsliste verschoben.

Tipp

Welche Dateien wie heruntergeladen werden, nachdem ein Digital Pocket Memo angeschlossen wurde, kann im Menü *Einstellungen* von SpeechExec oder mit Hilfe des Konfigurationsassistenten konfiguriert werden. Weitere Informationen finden Sie unter [5.3 Konfigurieren des Downloadvorgangs vom Pocket Memo](#) auf Seite 39.

Hinweis

Wenn das Digital Pocket Memo zum ersten Mal an den PC angeschlossen wird, erkennt Windows ein neues Gerät und installiert automatisch die erforderlichen Treiber. Nach Abschluss der Installation werden Sie gegebenenfalls von Windows aufgefordert, den PC neu zu starten.

4.2 **Eine Aufnahme erstellen**

Während der Aufnahme kann SpeechExec über ein Philips SpeechMike, ein Digital Pocket Memo oder durch Anklicken der Schaltflächen in der Symbolleiste gesteuert werden.

- 1** Starten Sie die Diktiersoftware SpeechExec.

Wenn Sie ein SpeechMike mit Drucktasten verwenden:

- 2** Drücken Sie die Taste  **AUFNAHME**, um eine neue Aufnahme zu starten, und wechseln Sie in den Modus *Aufnahmebereitschaft*.
 - Das Rekorder-Fenster wird angezeigt.
 - Die Aufnahme-Kontrollleuchte blinkt rot (im Überschreibmodus) oder grün (im Einfüge- und Anfügemodus).
- 3** Drücken Sie die Taste  **II**, und sprechen Sie den Text auf.

Die Aufnahme-Kontrollleuchte leuchtet während der Aufnahme rot (im Überschreibmodus) oder grün (im Einfüge- und Anfügemodus).
- 4** Drücken Sie für kurze Pausen die Taste  **II**. Zum Fortsetzen der Aufnahme drücken Sie erneut die Taste  **II**.
- 5** Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie die Taste  **AUFNAHME**.

Wenn Sie ein SpeechMike oder ein Pocket Memo mit Schiebeschalter (Aufnahme, Stopp, Wiedergabe, Rücklauf) verwenden:

- 2** Schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **REC**, um eine neue Aufnahme zu starten, und sprechen Sie den Text auf.
 - Das Rekorder-Fenster wird angezeigt.
 - Die Aufnahme-Kontrollleuchte leuchtet während der Aufnahme rot (im Überschreibmodus) oder grün (im Einfüge- und Anfügemodus).
- 3** Um die Aufnahme zu beenden, schieben Sie

den Schiebeschalter in die Position **STOP**.

Wenn Sie ein SpeechMike oder ein Pocket Memo mit Schiebeschalter (Vorlauf, Stopp, Wiedergabe, Rücklauf) verwenden:

- 2** Drücken Sie die Taste **● AUFNAHME**, um eine neue Aufnahme zu starten, und wechseln Sie in den Modus **Aufnahmebereitschaft**.
 - Das Rekorder-Fenster wird angezeigt.
 - Die Aufnahme-Kontrollleuchte blinkt rot (im Überschreibmodus) oder grün (im Einfüge- und Anfügemodus).
- 3** Schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **PLAY**, und sprechen Sie den Text auf.
Die Aufnahme-Kontrollleuchte leuchtet während der Aufnahme rot (im Überschreibmodus) oder grün (im Einfüge- und Anfügemodus).
- 4** Schieben Sie den Schiebeschalter für kurze Pausen in die Position **STOP**. Um die Aufnahme fortzusetzen, schieben Sie den Schiebeschalter wieder zurück in die Position **PLAY**.
- 5** Zum Beenden der Aufnahme schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **STOP**, und drücken Sie die Taste **● AUFNAHME**.
- 6** Drücken Sie die Taste **•EOL/•PRIO**, um die Aufnahme als beendet zu markieren.
 - Die Diktatdatei wird in den Ordner **Fertig gestellt** verschoben.
 - Das Rekorder-Fenster wird geschlossen, und das Arbeitslisten-Fenster wird geöffnet.
- 7** Um einer Aufnahme Priorität zuzuweisen, drücken Sie innerhalb einer halben Sekunde erneut die Taste **•EOL/•PRIO**.

Hinweis

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie deutlich sprechen und das Mikrofon in einem Abstand von ca. 10 bis 15 cm von Ihrem Mund halten.
- Während der Aufnahme bleibt die Bildschirmanzeige im Rekorder-Fenster erhalten, wobei das **SpeechExec**-Fenster in

der Regel im Hintergrund angezeigt wird. Eingaben im **SpeechExec**-Fenster sind erst wieder möglich, wenn die Aufnahme beendet, abgebrochen oder unterbrochen wird.

* Tipp

- Zum Einstellen der Aufnahmelautstärke klicken Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche .
- Bei der „Push-To-Dictate“-Aufnahmemethode beginnt die Aufnahme unmittelbar, wenn Sie am SpeechMike die Taste **● AUFNAHME** drücken. Wenn Sie die Taste **● AUFNAHME** loslassen, wird die Aufnahme beendet. Sie können die Option „Push-To-Dictate“ im Rekorder-Fenster des SpeechMike im Menü **Einstellungen** (unter **Audioeinstellungen > Aufnahme**) aktivieren.

4.3 Wiedergeben einer aufgenommenen Datei

Viele Wiedergabefunktionen können über das SpeechMike, das Pocket Memo oder die Symbolleistenschaltflächen im Rekorder-Fenster oder im Arbeitslisten-Fenster gesteuert werden.

4.3.1 Wiedergabe mit dem SpeechMike oder dem Pocket Memo

- 1** Doppelklicken Sie in der Arbeitsliste auf die Diktatdatei.
Die Diktatdatei wird im Rekorder-Fenster geöffnet.

Wenn Sie ein SpeechMike mit Drucktasten verwenden:

- 2** Halten Sie zum Zurückspulen die Taste **◀** am SpeechMike gedrückt. Wenn der Rücklauf die gewünschte Stelle erreicht hat, lassen Sie die Taste **◀** wieder los.
- 3** Zum Vorspulen halten Sie die Taste **▶** am SpeechMike gedrückt. Wenn der Vorlauf die gewünschte Stelle erreicht hat, lassen Sie die Taste **▶** wieder los.
- 4** Um die Wiedergabe zu starten, drücken Sie auf dem SpeechMike die Taste **▶ II**. Um die

Wiedergabe zu beenden, drücken Sie erneut die Taste ► II.

Wenn Sie ein SpeechMike oder ein Pocket Memo mit Schiebeschalter (Aufnahme, Stopp, Wiedergabe, Rücklauf) verwenden:

- 2 Zum Zurückspulen schieben Sie den Schiebeschalter in die Position ◀◀. Wenn der Rücklauf die gewünschte Stelle erreicht hat, schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **WIEDERGABE**.
- 3 Zum Vorspulen schieben Sie den Schiebeschalter in die Position ►►. Wenn der Vorlauf die gewünschte Stelle erreicht hat, schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **STOP**.
- 4 Um die Wiedergabe zu starten, schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **PLAY**. Um die Wiedergabe zu beenden, schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **STOP**.

Wenn Sie ein SpeechMike oder ein Pocket Memo mit Schiebeschalter (Vorlauf, Stopp, Wiedergabe, Rücklauf) verwenden:

- 2 Zum Zurückspulen schieben Sie den Schiebeschalter in die Position ◀◀. Wenn der Rücklauf die gewünschte Stelle erreicht hat, schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **PLAY**.
- 3 Zum Vorspulen halten Sie die Taste ►► am SpeechMike gedrückt. Wenn der Vorlauf die gewünschte Stelle erreicht hat, lassen Sie die Taste ►► wieder los.
- 4 Um die Wiedergabe zu starten, schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **PLAY**. Um die Wiedergabe zu beenden, schieben Sie den Schiebeschalter in die Position **STOP**.

4.3.2 Wiedergabe im Rekorder-Fenster

- 1 Doppelklicken Sie in der Arbeitsliste auf die Diktatdatei.
Die Diktatdatei wird im Rekorder-Fenster geöffnet.
- 2 Klicken Sie zum Zurückspulen in der Symbolleiste des Players auf die Schaltfläche

◀◀. Wenn der Rücklauf die gewünschte Stelle erreicht hat, klicken Sie in der Symbolleiste des Players auf die Schaltfläche ► **PLAY/PAUSE**.

- 3 Klicken Sie zum Vorspulen in der Symbolleiste des Players auf die Schaltfläche ►. Wenn der Vorlauf die gewünschte Stelle erreicht hat, klicken Sie in der Symbolleiste des Players auf die Schaltfläche ► **PLAY/PAUSE**.
- 4 Klicken Sie zum Starten der Wiedergabe in der Symbolleiste des Players auf die Schaltfläche ► **PLAY/PAUSE**. Klicken Sie zum Beenden der Wiedergabe in der Symbolleiste des Players erneut auf die Schaltfläche ► **PLAY/PAUSE**.

4.3.3 Wiedergabe im Arbeitslisten-Fenster

- 1 Wählen Sie eine Diktatdatei aus, und klicken Sie in der Symbolleiste der Arbeitsliste auf die Schaltfläche ► **PLAY/PAUSE**, um die Wiedergabe zu starten bzw. zu beenden.

4.4 Bearbeiten einer zuvor aufgenommenen Datei

Eine zuvor aufgenommene Datei kann bearbeitet werden, sofern die Transkription noch nicht begonnen wurde. Sie können eine Datei bearbeiten, indem Sie einen zusätzlichen Teil einfügen, Teile der Aufnahme überschreiben oder eine Aufnahme am Ende der Datei anfügen.

- 1 Doppelklicken Sie in der Arbeitsliste auf die Diktatdatei.
Die Diktatdatei wird im Rekorder-Fenster geöffnet.
- 2 Stellen Sie den gewünschten Bearbeitungsmodus (Einfüge- oder Überschreibmodus) ein, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen. Um zwischen dem Einfüge- und Überschreibmodus zu wechseln, drücken Sie am SpeechMike oder Pocket Memo bei gestoppter Aufnahme

die Taste **INS/OVR**, oder klicken Sie im Rekorder-Fenster in der Symbolleiste auf die Schaltfläche .

- 3 Gehen Sie per Wiedergabe, Vorlauf oder Rücklauf zu der Stelle, an der eine Aufnahme eingefügt werden soll.
- 4 Starten Sie die Aufnahme. Unter 4.2 **PRO Eine Aufnahme erstellen auf Seite 34** finden Sie weitere Informationen zum Aufnehmen.

4.5 **PRO Beenden, Unterbrechen oder Schließen einer Aufnahme**

Um eine Aufnahme als beendet zu markieren, drücken Sie am SpeechMike die Taste **•EOL/•PRIO**, oder klicken Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche  **BEENDEN**. Die Diktatdatei wird in den Ordner **Fertig gestellt** verschoben. In SpeechExec sind weitere Optionen für fertig gestellte Diktate verfügbar, z. B. Konvertierung in ein vordefiniertes Format, Versenden per E-Mail, Laden auf einen FTP-Server und Kopieren in den Ordner **Sicherung**.

Alternativ kann eine Aufnahme als unterbrochen markiert werden, indem Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche  **ALS ENTWURF SPEICHERN** klicken. Markieren Sie eine Aufnahme beispielsweise als unterbrochen, wenn Sie sie vorübergehend unterbrechen und später fertig stellen möchten. Die Aufnahme wird im Ordner **Unterbrochen** gespeichert.

Wenn Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche  **SCHLIESSEN** klicken, wird die Aufnahme ohne Speichern abgebrochen.

4.6 **PRO Aufnahmen einer Anweisung**

Anweisungen sind aufgezeichnete Kommentare des Autors, die an die betreffende Schreibkraft gerichtet sind. In SpeechExec werden zwei Arten von Anweisungen unterstützt:

- Gesprochene Anweisungen werden innerhalb der Diktataudiodatei an der Stelle gespeichert, an der die jeweilige Anweisung aufgenommen wurde. (Beispiele

für gesprochene Anweisungen: korrekte Schreibweise eines Namens oder technischen Begriffs oder Anweisungen zum Einfügen eines neuen Absatzes)

- Spezielle Anweisungen werden in der Regel zu Beginn eines Diktats aufgenommen und enthalten besondere Informationen zum Diktat. Spezielle Anweisungen werden in einer separaten Audiodatei gespeichert. (Beispiele für Spezielle Anweisungen: Anweisungen zur Formatierung des Dokuments, Namen der Personen, die eine Kopie des Dokuments erhalten sollen, oder Ausgabeanweisungen)

4.6.1 **PRO Aufnahmen einer gesprochenen Anweisung**

- 1 Das Gerät muss sich im Diktierstatus **AUFNAHME** befinden.
- 2 So fügen Sie eine gesprochene Anweisung hinzu:
 - Klicken Sie im Rekorder-Fenster von SpeechExec auf die Schaltfläche .
 - Halten Sie am SpeechMike mit Schiebeschalter die Taste **—i—** gedrückt.
 - Halten Sie am SpeechMike mit Drucktasten die Taste **INS/OVR** gedrückt.
 - Drücken Sie am Pocket Memo den rechten **SMART BUTTON**.
- 3 Diktieren Sie die Anweisung. Die Anweisung wird in die Diktatdatei aufgenommen, wobei das Diktat nicht überschrieben wird.
- 4 Klicken Sie erneut auf die Schaltfläche , oder lassen Sie die Taste am SpeechMike los, wenn die gesprochene Anweisung fertig ist. Die gesprochene Anweisung wird im Positionsschieberegler als weißer Balken dargestellt.



- 5 Fahren Sie mit der Aufnahme fort, oder beenden Sie sie.

Hinweis

Eine gesprochene Anweisung kann ebenso gelöscht werden wie jeder andere Teil einer Diktatdatei, indem der Abschnitt der Aufnahme mit den betreffenden gesprochenen Anweisungen gelöscht wird (weitere Informationen hierzu finden Sie unter [4.7.1 Löschen von Teilen einer Diktatdatei](#) auf Seite 38) oder indem über die gesprochene Anweisung aufgenommen wird (weitere Informationen zum Überschreib-Aufnahmemodus finden Sie unter [4.4 ^{PRO} Bearbeiten einer zuvor aufgenommenen Datei](#) auf Seite 36).

4.6.2 ^{PRO} Aufnehmen einer speziellen Anweisung

- 1 Klicken Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche .
- 2 Diktieren Sie die spezielle Anweisung. Spezielle Anweisungen werden in einer separaten Audiodatei gespeichert und an das Diktat angehängt.
- 3 Klicken Sie im Rekorder-Fenster erneut auf die Schaltfläche , wenn die spezielle Anweisung abgeschlossen ist.
- 4 Um die spezielle Anweisung wiederzugeben, klicken Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche .
- 5 Um die spezielle Anweisung zu löschen, klicken Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche .

4.7 Löschen

4.7.1 ^{PRO} Löschen von Teilen einer Diktatdatei

Führen Sie zum Löschen eines Teils einer Diktatdatei die folgenden Schritte aus:

- 1 Gehen Sie per Wiedergabe, Schnellvorlauf oder -rücklauf zum Beginn des zu löschenden Abschnitts.

- 2 Klicken Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche .
- 3 Gehen Sie zum Ende des zu löschenden Abschnitts.
- 4 Klicken Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche . Der Abschnitt wird im Positionsschieberegler mit einem roten Rahmen markiert.
- 5 Klicken Sie im Rekorder-Fenster auf die Schaltfläche , um den Abschnitt zu löschen, oder klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Löschmarkierung (roter Rahmen) zu entfernen, ohne den Abschnitt zu löschen.
- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den letzten Löschvorgang rückgängig zu machen.

4.7.2 Löschen einer Diktatdatei

Führen Sie zum vollständigen Löschen einer Diktatdatei die folgenden Schritte durch:

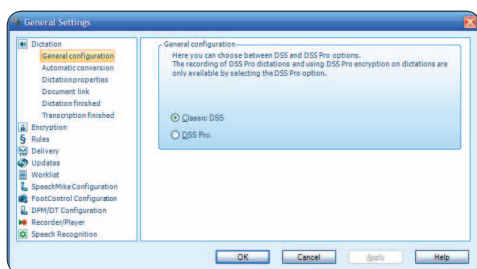
- 1 Wählen Sie in der Arbeitsliste die zu löschenden Diktatdateien aus. Wenn Sie mehrere Dateien auswählen möchten, halten Sie auf der Tastatur die **UMSCHALTASTE** gedrückt, und klicken Sie auf die auszuwählenden Dateien.
- 2 Klicken Sie in der Menüleiste auf **Bearbeiten > Löschen**, oder drücken Sie auf der Tastatur die Taste **ENTF**, um die ausgewählten Diktatdateien zu löschen.

5 Weitergehende Funktionen von SpeechExec

5.1 Menü Einstellungen

Im Menü **Allgemeine Einstellungen** können Sie eine Vielzahl der Einstellungen des Programms bearbeiten, wie z.B. Diktatoptionen, Verschlüsselung, Benutzerprofile, Einstellungen zum Versenden, Softwareaktualisierungen, Arbeitslistenoptionen, Konfiguration eines SpeechMike, Fußschalters, Digital Pocket Memo oder Digital Desktop und Rekorder/Player-Einstellungen.

- 1 Klicken Sie in der Menüleiste auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen**, um das Menü *Einstellungen* zu öffnen. Der linke Fensterausschnitt enthält eine Liste der verfügbaren Optionen.
- 2 Wählen Sie eine Option aus der Liste, um die verfügbaren Möglichkeiten im rechten Fensterausschnitt anzuzeigen.
- 3 Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die auf einer Seite vorgenommenen Änderungen zu speichern, oder klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern und das Dialogfeld zu schließen.



! Achtung

Alle oder einige der Einstellungen können von Ihrem Systemadministrator vorkonfiguriert und gesperrt werden. Gesperrte Einstellungen sind schreibgeschützt.

5.2 Pocket Memo Konfigurationsassistent

Der Konfigurationsassistent für das Digital Pocket Memo unterstützt den Benutzer bei der Konfiguration seines Gerätes, wie beispielsweise Zeitformat, akustische Rückmeldungen, sprachaktivierte Aufnahme, Darstellung der Anzeige (Standard oder erweiterter Anzeigemodus), Aufnahmeformat, Mikrofonempfindlichkeit, Definition von Autornamen und Herunterladen von Dateien auf den PC.

- 1 Schließen Sie das Digital Pocket Memo mit einem USB-Kabel an Ihrem PC an.
- 2 Starten Sie Software *Philips SpeechExec Dictate*.
- 3 Klicken Sie in der Menüleiste auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen**, um das Menü *Einstellungen* zu öffnen. Wählen Sie dann **DPM/DT Konfiguration > DPM-Assistent** aus der Liste auf der linken Seite.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Assistent starten...**, um den Assistenten zu öffnen. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Digital Pocket Memo entsprechend anzupassen.
- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Assistenten zu schließen und die Übertragung der neuen Einstellungen auf das Digital Pocket Memo zu bestätigen.

5.3 Konfigurieren des Downloadvorgangs vom Pocket Memo

Welche Dateien wie heruntergeladen werden, nachdem ein Digital Pocket Memo angeschlossen wurde, kann im Menü *Einstellungen* von SpeechExec oder mit Hilfe des Konfigurationsassistenten konfiguriert werden.

- 1 Schließen Sie das Digital Pocket Memo mit einem USB-Kabel an Ihrem PC an.

- 2 Klicken Sie in der Menüleiste auf [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen](#), wählen Sie [DPM/DT Konfiguration > DPM-Einstellungen](#) aus der Liste auf der linken Seite.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start....](#) Das Dialogfeld *DPM-Konfiguration* wird in einem neuen Fenster angezeigt.
- 4 Wählen Sie im linken Fensterausschnitt die Option [Download-Einstellungen](#).
- 5 Wählen Sie aus, welche Dateien heruntergeladen werden sollen (Download Dateityp):
 - Alle Dateien
 - EOL: Aufnahmen, die als fertig gestellt/Briefende (EOL) markiert sind.
 - Dateiauswahl: SpeechExec fordert Sie zur Auswahl der herunterzuladenden Dateien auf.
 - Datei mit Schlüsselwort 1 (geben Sie ein Schlüsselwort an).
- 6 Bei den Download-Einstellungen kann auch angegeben werden, dass Dateien nach dem Download auf dem Digital Pocket Memo gelöscht werden.
- 7 Klicken Sie auf [OK](#), um die Einstellungen zu speichern und neuen Einstellungen auf das Digital Pocket Memo zu übertragen.

5.4 **SpeechMike Konfigurationsassistent**

Der Konfigurationsassistent für das SpeechMike unterstützt den Benutzer bei der Konfiguration seines Gerätes.

- 1 Schließen Sie das SpeechMike an den USB-Anschluss Ihres PCs an.
- 2 Starten Sie Software *Philips SpeechExec Dictate*.
- 3 Klicken Sie in der Menüleiste auf [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen](#), um das Menü *Einstellungen* zu öffnen. Wählen Sie dann [SpeechMike Konfiguration > Assistent](#) aus der Liste auf der linken Seite.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Assistent starten...](#), um den Assistenten zu öffnen. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das SpeechMike

entsprechend anzupassen.

- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen](#), um den Assistenten zu schließen und die neuen Einstellungen zu speichern.

5.5 **Spracherkennungsfunktionen**

Mit SpeechExec Pro kann der komplette Diktat- und Transkriptions-Workflow samt Integration der Spracherkennung Dragon NaturallySpeaking abgewickelt werden. Dabei hat der Benutzer die Möglichkeit, den gesamten Prozess vom Diktat über die Spracherkennung und Korrektur bis zum endgültigen Textdokument in SpeechExec zu steuern.

Achtung

Um die Spracherkennungsfunktionen zu aktivieren ist eine zusätzliche SpeechExec-Lizenz nötig. Kontaktieren Sie Ihren Philips-Händler für weitere Informationen zum Upgrade.

Sollten Sie bereits eine SpeechExec-Spracherkennungslicenz erworben haben, klicken Sie in der Menüleiste auf [Hilfe > Lizenzinformation](#), um Lizenz zu aktivieren.

5.5.1 **Systemanforderungen für Spracherkennung**

- Dragon NaturallySpeaking Professional (Service Pack 1 und höher)
- Intel Pentium 4 oder aktueller oder AMD Athlon 64 1 GHz. Empfohlen: 2,4 GHz (1,6 GHz Dual Core) oder vergleichbarer AMD-Prozessor. SSE2-Anweisungssatz erforderlich. 512 KB L2 Cache. Empfohlen: 1 MB.
- 512 MB RAM (1 GB für Windows Vista, 2 GB für Windows 7). Empfohlen: 1 GB (2 GB für Windows 7 32-Bit, 4 GB für Windows 7 64-Bit)
- 1 GB freier Festplattenspeicher (2 GB für lokalisierte, nicht englischsprachige Versionen)
- Windows Server 2003, Windows XP (SP2 und SP3, 32-Bit) Windows Vista (SP1 und

SP2, 32-Bit und 64-Bit), Windows 7 (32-Bit und 64-Bit)

- DVD-ROM-Laufwerk erforderlich für Installation
- Creative Labs Sound Blaster 16 oder vergleichbare Soundkarte, die 16-Bit-Aufzeichnung unterstützt
- Philips SpeechMike-Diktiermikrofon oder Philips Pocket Memo-Diktatrekorder

5.5.2 **PRO** Einrichten der Spracherkennung

SpeechExec Pro installiert nur die für den Zugriff auf die Funktionen der Erkennungssoftware erforderlichen Dateien und Komponenten. Die Spracherkennungssoftware Dragon NaturallySpeaking muss separat erworben und installiert werden. Informationen zu Installation, Konfiguration, Training und Anpassung von Dragon NaturallySpeaking finden Sie im Benutzerhandbuch zu Dragon NaturallySpeaking.

Für den Einsatz von Dragon NaturallySpeaking zur Spracherkennung ist ein Dragon-Benutzerprofil mit einem gültigen Benutzernamen und eine Diktatquelle erforderlich. Benutzerprofile können auf der lokalen Festplatte (C:) oder auf einem Server gespeichert sein. Im letzteren Fall erfolgt der Zugriff über eine Netzwerkverbindung (Roaming-Profil). Wenn Sie das Philips SpeechMike-Mikrofon verwenden, wählen Sie in Dragon NaturallySpeaking die USB-Mikrofoneinstellung. Es empfiehlt sich, ein Training durchzuführen, wenn Sie ein Dragon-Benutzerprofil erstellen, um die Anfangsgenauigkeit der Erkennung zu verbessern.

Vor der Verwendung der Spracherkennungsfunktion müssen die folgenden Einstellungen vorgenommen werden:

- Aktivieren Sie die Nutzung von Roaming-Benutzerprofilen unter [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Erkennungseinstellungen](#).
- Aktivieren Sie im Einstellungsmenü von SpeechExec die Spracherkennungsfunktionen

unter [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Spracherkennung > Erkennungseinstellungen](#).

- Wählen Sie Ihr Dragon-Benutzerprofil und trainieren Sie es (sofern noch nicht geschehen) über die Schaltfläche [Profil trainieren](#). Das Dragon-Benutzerprofil und die Diktatquelle müssen in Dragon NaturallySpeaking separat eingerichtet werden.

Die folgenden Einstellungen sind optional:

- Aktivieren Sie unter [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Spracherkennung > Vorlagen](#) die Verwendung von Vorlagen, wenn der Text in ein vordefiniertes Textdokument eingefügt werden soll.
- Aktivieren Sie unter [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Spracherkennung > Erkennung & Adaption](#) den automatischen Start der Erkennungswarteschlange, wenn neu in die Erkennungswarteschlange eingereihte Diktatdateien automatisch verarbeitet werden sollen.
- Aktivieren Sie unter [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Spracherkennung > Erkennung & Adaption](#) die automatische Sammlung von korrigierten Diktatdateien für die Adaption, wenn Dragon-Benutzerprofile auf korrigierten Spracherkennungsdokumenten basierend angepasst werden sollen.
- Aktivieren Sie unter [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > DPM/DT-Konfiguration > Spracherkennung](#) die Option [Dateien nach dem DPM-Download zur Spracherkennung senden](#), wenn Diktatdateien automatisch mit Spracherkennung verarbeitet werden sollen, wenn sie vom Pocket Memo-Rekorder heruntergeladen wurden

Hinweis

Wenn diese Option aktiviert ist, sind die Optionen für Konvertierung, Verschlüsselung und Lieferung nach Download deaktiviert.

5.5.3 Verwenden der Spracherkennung

In SpeechExec werden zwei Arten von Spracherkennung unterstützt: Ihre Worte werden auf den Bildschirm transkribiert, während Sie diktieren (Online-Spracherkennung), oder Dateien, die zuvor aufgezeichnet wurden (z. B. mit einem mobilen Rekorder), werden transkribiert, wenn sie auf den Computer heruntergeladen werden (Offline-Spracherkennung).

Online-Spracherkennung:

- 1** Erstellen Sie in SpeechExec eine spracherkennungsfähige Diktatdatei, indem Sie in der Symbolleiste oder im Menü **Datei** die Option  **Neu mit Spracherkennung** wählen.
Das Fenster des SpeechExec Spracherkennungsrekorders wird eingeblendet.
- 2** Starten Sie die Aufnahme. Unter **4.2  Eine Aufnahme erstellen** auf Seite 34 finden Sie weitere Informationen zum Aufnehmen.
Die Wörter werden, während Sie sprechen, auf den Bildschirm transkribiert. Korrekturen am transkribierten Text können während der Aufnahme oder nach Abschluss der Aufnahme durchgeführt werden.
- 3** Drücken Sie zum Markieren des vorhergehenden oder nächsten Wortes zum Bearbeiten oder Korrigieren auf dem SpeechMike kurz die Taste **◀** oder **▶**. Drücken Sie die Taste **•EOL/•PRIO** mehrmals, um ein oder mehrere Wörter vor dem Cursor zu markieren. Um das Korrektur- oder Buchstabierdialogfeld von Dragon NaturallySpeaking anzeigen zu lassen, wählen Sie das falsch erkannte Wort aus, und drücken Sie auf dem SpeechMike die Taste **INS/OVR**. Wenn kein Text ausgewählt ist, wird das Wort bzw. der Satz vor dem Cursor verwendet.
*** Tipp**
Geben Sie unter **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Spracherkennung > Aufzeichnungseinstellungen** an, welches Dialogfeld bei gedrückter Taste **INS/OVR** angezeigt werden soll.

- 4** Wählen Sie nach Abschluss der Aufnahme in der Symbolleiste oder im Menü **Datei** eine der folgenden Optionen:
 - **Fertig und Archiv:** Die Diktatdatei wird in den Ordner **Archiv** verschoben, und der Status wird auf **Transkription fertig gestellt** gesetzt. Ein Textdokument (.rtf) mit dem transkribierten Text wird an die Diktatdatei angehängt.
 - **Zur Korrektur senden:** Die Diktatdatei wird in den Ordner **Fertig gestellt** verschoben, und der Status wird auf **Für Korrektur bereit** gesetzt. Ein Textdokument (.rtf) mit dem transkribierten Text wird an die Diktatdatei angehängt.
 - **Als Entwurf speichern:** Markieren Sie eine Aufnahme als unterbrochen, wenn Sie sie vorübergehend unterbrechen und später fertig stellen möchten. Die Aufnahme wird im Ordner **Unterbrochen** gespeichert.

Offline-Spracherkennung:

- 1** Laden Sie eine zuvor aufgenommene Datei von einem Diktiergerät herunter (unter **4.1 Herunterladen von Aufnahmen vom Digital Pocket Memo** auf Seite 34 finden Sie weitere Informationen), oder erstellen Sie in SpeechExec eine neue Diktatdatei, indem Sie in der Symbolleiste oder im Menü **Datei** die Option  **Neu** wählen (unter **4.2  Eine Aufnahme erstellen** auf Seite 34 finden Sie weitere Informationen).
- 2** Wählen Sie in der Arbeitsliste eine oder mehrere Diktatdateien aus.
- 3** Klicken Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche  **Zur Spracherkennungswarteschlange hinzufügen**, um die ausgewählten Dateien für die Spracherkennung in das Feld **Erkennungs- und Adaptionwarteschlange** einzufügen.
- 4** Klicken Sie im Feld **Erkennungs- und Adaptionwarteschlange** auf die Schaltfläche  **Erkennungswarteschlange starten**, um den Spracherkennungsvorgang zu starten.
*Nach Abschluss des Erkennungsvorgangs wird die Diktatdatei in den Ordner **Fertig gestellt** verschoben, und der Status wird auf **Für***

Korrektur bereit gesetzt. Ein Textdokument (.rtf) mit dem transkribierten Text wird an die Diktatdatei angehängt.

! Wichtig

- Wenn Sie die Offline-Spracherkennung verwenden möchten, muss der Name des Benutzerprofils in Dragon NaturallySpeaking mit dem SpeechExec-Autornamen und dem für Aufnahmen mit einem mobilen Diktiergerät verwendeten Autornamen übereinstimmen.
- Spracherkennung wird für Diktatdateien in den folgenden Aufnahmeformaten nicht unterstützt:
 - .wav-Dateien mit einer Abtastrate von weniger als 11 kHz.
 - .dss-Dateien, die im Longplay- oder Longplay-Mobil-Format aufgenommen wurden.

- Wenn Teile des transkribierten Texts gelöscht werden, verbleiben die zugehörigen Soundteile in der Sounddatei.
- Diktatdateien mit dem Status *Transkription fertig gestellt* können nur für die Wiedergabe geöffnet werden. Bearbeitungen oder Korrekturen können nicht durchgeführt werden.
- Für die Durchführung von Korrekturen im transkribierten Dokument im Korrekturfenster ist die Installation von Dragon NaturallySpeaking nicht erforderlich.

5.5.4 Wiedergabe und Korrektur von transkribierten Aufnahmen

- 1 Doppelklicken Sie in der Arbeitsliste auf die Diktatdatei.
Die Diktatdatei wird im Korrektur-Fenster geöffnet.
- 2 Verwenden Sie die Schaltflächen der Symbolleiste des Korrekturfensters, des SpeechMike oder des Pocket Memo für den Rücklauf und den Vorlauf und um die Wiedergabe zu starten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [4.3 Wiedergeben einer aufgenommenen Datei](#) auf Seite 35.
Jedes Segment der Sounddatei ist im Textdokument mit der entsprechenden Zeitposition und Länge versehen. Der transkribierte Text wird während der Wiedergabe, dem Vorlauf und dem Rücklauf hervorgehoben.

Hinweis

- Wenn am transkribierten Text zu viele Bearbeitungen und Korrekturen durchgeführt wurden oder der gesamte Textfluss geändert wird, funktioniert das Hervorheben u. U. nicht richtig.

5.6 Diktate per E-Mail oder an einen FTP-Server versenden

SpeechExec ermöglicht direkten Transfer von Diktatdateien an eine Schreibkraft oder jeden anderen Empfänger durch E-Mail-Versand oder das Hochladen auf einen FTP-Server.

5.6.1 Ein E-Mail-Profil einrichten

Hinweis

Wurde kein E-Mail-Profil eingerichtet, werden E-Mail über das Standard-E-Mail-Programm des PCs (z.B. Microsoft Outlook) versendet.

Um Diktatdateien direkt durch SpeechExec, ohne Verwendung eines am PC installierten E-Mail-Programms zu versenden, muss ein E-Mail-Profil eingerichtet werden:

- 1 Klicken Sie in der Menüleiste auf [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen](#), um das Menü *Einstellungen* zu öffnen. Wählen Sie dann [Lieferung > E-Mail](#) aus der Liste auf der linken Seite.
- 2 Deaktivieren Sie die Option [Standard E-Mail-Programm zum Senden von Diktaten verwenden \(QuickSend\)](#).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen...](#), um ein neues Profil anzulegen. Wählen Sie einen Profiltyp, geben Sie einen Profilnamen ein und klicken Sie auf **OK**. Das Einstellungs-Fenster für das ausgewählte Profil wird angezeigt.
- 4 Geben Sie die Einstellungen für das

ausgewählte Profil ein und klicken Sie auf **OK**.

5.6.2 Ein FTP-Profil einrichten

Bevor Diktate auf einen FTP-Server hochgeladen werden können, muss ein FTP-Profil eingerichtet werden.

- 1 Klicken Sie in der Menüleiste auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen**, um das Menü *Einstellungen* zu öffnen. Wählen Sie dann **Lieferung > FTP** aus der Liste auf der linken Seite.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen...**, um ein neues Profil anzulegen.
- 3 Geben Sie einen Profilnamen und die Einstellungen für den FTP-Server ein.
- 4 Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern.

5.6.3 Manuelles Versenden von Diktaten per E-Mail oder an einen FTP-Server

Das Versenden von Diktaten per E-Mail oder an einen FTP-Server kann manuell oder automatisch erfolgen.

Um Dateien manuell zu übertragen:

- 1 Wählen Sie eine oder mehrere Diktatdateien in der Arbeitsliste aus.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Für E-Mail absenden** auf der Symbolleiste, um eine neue E-Mail-Nachricht mit der ausgewählten Diktatdatei als Attachment zu erstellen:
 - Wenn kein E-Mail-Profil eingerichtet wurde, wird die E-Mail-Nachricht mit dem Standard-E-Mail-Programm des PCs erstellt.
 - Wenn ein E-Mail-Profil eingerichtet wurde, wird eine E-Mail-Nachricht mit der ausgewählten Diktatdatei als Attachment erstellt. Geben Sie Empfänger, Nachrichtentext an und fügen Sie weitere Attachments hinzu. Klicken Sie auf **OK**, um die Nachricht im Ordner *Ausgangskorb*

von SpeechExec zu speichern.

- 3 Klicken Sie in der Menüleiste auf **Datei >  Für FTP-Upload absenden**, um die ausgewählte(n) Diktatdatei(en) in den Ordner *Ausgangskorb* von SpeechExec zu kopieren.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Senden und Empfangen** auf der Symbolleiste, um alle Diktatdateien im Ordner *Ausgangskorb* zu übermitteln. Informationen zum automatischen Übermitteln von der Diktatdateien in der *Ausgangskorb* finden Sie unter **5.6.5 Automatisch Senden und Empfangen** auf Seite 45.

5.6.4 Automatisches Versenden von Diktaten per E-Mail oder an einen FTP-Server

Diktate können beim Beenden einer Aufnahme oder nach dem Herunterladen von einem Digital Pocket Memo automatisch per E-Mail oder FTP versendet werden.

- 1 Klicken Sie in der Menüleiste auf **Einstellungen > Allgemeine Einstellungen**, um das Menü *Einstellungen* zu öffnen.
- 2 Wählen Sie **Diktat > Diktat fertig gestellt** aus der Liste auf der linken Seite, um das automatische Versenden einzurichten, wenn eine Aufnahme fertiggestellt ist. Aktivieren Sie die Option **E-Mail** und/oder **FTP**.
- 3 Wählen Sie **DPM/DT Konfiguration > Lieferung nach Download** aus der Liste auf der linken Seite, um das automatische Versenden einzurichten, wenn eine Aufnahme von einem Digital Pocket Memo heruntergeladen wurde. Aktivieren Sie die Option **E-Mail** und/oder **FTP**.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfigurieren**, um Vorgaben für den die E-Mail-Nachricht (Empfänger, Betreff, Text, Attachments) festzulegen.
- 5 Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern. Diktatdateien werden nun automatisch in den Ordner *Ausgangskorb* kopiert, wenn eine Aufnahme fertiggestellt

ist oder wenn Dateien vom Digital Pocket Memo heruntergeladen werden.

- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Senden und Empfangen** auf der Symbolleiste, um alle Diktatdateien im Ordner *Ausgangskorb* zu übermitteln. Informationen zum automatischen Übermitteln von der Diktatdateien in der *Ausgangskorb* finden Sie unter [5.6.5 Automatisch Senden und Empfangen](#) auf Seite 45.

Hinweis

- Der Ordner *Ausgangskorb* ist standardmäßig versteckt. Um ihn in der *Ordnerliste* anzuzeigen, klicken Sie auf [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen](#) auf der Menüleiste und wählen [Arbeitsliste > Ordner](#) in der Liste auf der linken Seite. Wählen Sie [Ausgangskorb](#) und ändern Sie die Option [Sichtbar](#) auf [Ja](#).
- Für jede Diktatdatei wird ein eigenes E-Mail erstellt.

5.6.5 Automatisch Senden und Empfangen

Standardmäßig werden Diktate im Ordner *Ausgangskorb* nur übertragen, wenn die Schaltfläche  **Senden und Empfangen** auf der Symbolleiste angeklickt wird.

Um Diktate automatisch zu übertragen:

- 1 Klicken Sie in der Menüleiste auf [Einstellungen > Allgemeine Einstellungen](#), um das Menü *Einstellungen* zu öffnen. Wählen Sie dann [Lieferung > Senden/Empfangen](#) aus der Liste auf der linken Seite.
- 2 Aktivieren Sie die Option [Automatisch Senden und Empfangen](#) und legen Sie ein Zeitintervall fest.
- 3 Klicken Sie auf [OK](#), um die Einstellungen zu speichern.

Das Betriebssystem reagiert nach einem Neustart nicht mehr.

Bei Verwendung des Philips SpeechMike mit bestimmten USB-Hubs führt ein Neustart des Computers dazu, dass das Betriebssystem nicht mehr reagiert.

Nehmen Sie das SpeechMike vor dem Starten des PC ab, und schließen Sie es nach dem Start wieder an. Es empfiehlt sich, den USB-Hub auszutauschen oder das SpeechMike direkt an den USB-Port des Computers anzuschließen.

Das SpeechMike funktioniert nicht Manche Computerhersteller begrenzen die Ausgangsleistung der USB-Ports auf 100 mA. Über diese Ports ist keine ausreichende Stromversorgung für das SpeechMike möglich.

Verwenden Sie das Ladegerät.

Schließen Sie das SpeechMike über den autarken Hub an.

Das SpeechMike ist an den Computer angeschlossen, die Tonausgabe erfolgt jedoch nur über den Lautsprecher des Computers

Windows XP unterstützt nur jeweils ein Wiedergabegerät; möglicherweise muss die Einstellung für das Wiedergabegerät wieder auf „SpeechMike“ zurückgesetzt werden, wenn nach der Installation des SpeechMike ein anderes Wiedergabegerät aktiviert wurde.

- Die Einstellung erfolgt über „Start“ > („Einstellungen“ >) „Systemsteuerung“ > „Sounds und Audiogeräte“ > Registerkarte „Audio“.
- Oder klicken Sie in der Symbolleiste mit der rechten Maustaste auf das Lautsprechersymbol (sofern verfügbar), und wählen Sie „Audioeigenschaften einstellen“.

Unter Windows Vista werden mehrere Wiedergabegeräte gleichzeitig unterstützt. Wenn Sie jedoch ein Gerät für die Wiedergabe deaktivieren, ist es für die Aufnahme ebenfalls deaktiviert. Klicken Sie zum Ändern der Einstellung mit der rechten Maustaste, und wählen Sie „Deaktivierte Geräte anzeigen“.

- Die Einstellung erfolgt über „Start“ > „Systemsteuerung“ > „Sounds“ > Registerkarte „Wiedergabe“.
- Oder klicken Sie in der Symbolleiste mit der rechten Maustaste auf das Lautsprechersymbol (sofern verfügbar), und wählen Sie „Wiedergabegeräte“.

Digital Pocket Memo: Konflikt mit Laufwerksbuchstaben

Bei der Installation des Digital Pocket Memos auf einem PC mit Windows weist das Betriebssystem automatisch ein Laufwerk für das Digital Pocket Memo zu. Dieses Laufwerk erscheint im Windows Explorer als Wechseldatenträger. Manchmal besteht jedoch ein Konflikt zwischen der Zuordnung des Laufwerksbuchstaben für das Digital Pocket Memo und einer vorhandenen Laufwerksbuchstabenzuordnung. Deshalb ist das Digital Pocket Memo im Windows Explorer nicht zu sehen, und SpeechExec zeigt den Status als DPM (nicht angeschlossen) an.

Verknüpfen Sie alle Netzlaufwerke, beginnend mit den Buchstaben Z, Y, X (in umgekehrter alphabetischer Reihenfolge).



Specifications are subject to change without notice.

Trademarks are the property of Royal Philips Electronics or their respective owners.

© 2010 Royal Philips Electronics. All rights reserved.

Document Version 1.0, 07/12/2010.